

# Erstes Retina Colloquium IN WIEN

Auf starkes Interesse stieß das von **Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr. Stefan Sacu, PMML** geleitete erste Retina Colloquium in Wien. Das neue Fortbildungsformat zeichnet sich durch diskursive Präsentationen von klinischen Fällen unter Interaktion mit dem Publikum aus. In zwei Sessions wurden die Fragen abgehandelt, ob bei den vorgestellten Fällen von altersbedingter Makuladegeneration die Behandlung von Pigmentepithelabhebungen indiziert ist und ob bei diabetischem Makulaödem die zentrale Laserbehandlung obsolet ist.

Zusammen mit Prof. Dr. Sacu argumentierten die internationalen Retinologen **Prof. Dr. Andreas Stahl** (Leiter der Klinik für Augenheilkunde am Universitätsklinikum Greifswald, Deutschland) und **Prof. Dr. Christian Prünke** (Chefarzt der Augenklinik des Kantonsspitals Baselland am Standort Liestal) in Pro- und Contra-Reden. Vor und nach diesen Impulsreferaten konnte das Publikum seine Meinung zu Diagnose und Behandlung über Votings einbringen. Mit den Experten wurde außerdem anhand von klinischen Fällen der Einfluss rezenter wissenschaftlicher Kongresse auf die Patientenbetreuung erörtert. ▶

Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der Novartis Pharma GmbH statt.



[www.medical-network.at/news/2019/dezember/04\\_12\\_retinacol.html](http://www.medical-network.at/news/2019/dezember/04_12_retinacol.html)



AT1912779540

FOTOS: DR. ERICH FEICHTINGER / MEDICAL NETWORK